# LANDGANGSINFORMATIONEN Punta Arenas / Chile

|  |  |
| --- | --- |
| **Punta Arenas** | ist mit rund 130.000 Einwohnern die größte Stadt im chilenischen Patagonien und gilt damit als die südlichste Großstadt der Welt. Sie liegt auf der Brunswick-Halbinsel, dem südlichsten Ausläufer des Südamerikanischen Festlands in der Magellanstraße gegenüber der Insel Groß-Feuerland. Zum Stadtgebiet gehört nicht nur die gesamte Brunswick-Halbinsel, sondern auch zahlreiche zumeist unbewohnte Inseln. |
| **Währung**  **Was kann man unternehmen?** | Der **Chilenische Peso (CLP)** ist die offizielle Landeswährung. US-Dollar, Euro und gängige Kreditkarten werden manchmal akzeptiert.  Wechselkurs: 1,- Euro = 1.055,- CLP; 1.000,- CLP = 0,95 Euro   * MS Amera verbleibt vor Anker auf Reede vor der Küste, sodass die Schiffs-eigenen **Tender-Boote** für den Transfer an Land sorgen. Dort erreicht man das **Stadtzentrum** nach 850 Metern ab dem **Terminal**, in dem es freies WLAN geben soll, zu Fußgelangt und kann überall **Einkaufsmöglichkeiten** und **Gastronomie** entdecken, bereits am Hafen prangt das **Casino Dreams del Estrecho** mit angeschlossenem Hotel und in den Räumlichkeiten des lokalen **Markts Mercado Municipal** am **Hafenausgang** kann man **Souvenirs** und **Kunsthandwerk** erstehen.   Bitte beachten Sie, dass an Karfreitag viele Institutionen geschlossen sein werden.   * Hauptplatz der Stadt ist die parkartige **Plaza de Armas** **Muñoz Gamero** nördlich des Hafens, umrahmt von den herrschaftlichen **Wohnpalästen** der wohlhabenden Schafzüchterfamilien aus dem 19. Jahrhundert, wie dem heutigen **Nobelhotel** **José Nogueira**, der **Casa José Menéndez**, dem **Palacio Montes** oder der Casa Mauricio Braun, das heute das **Regionalmuseum** beherbergt, Öffnungszeiten: in der Regel 10.30 bis 17.00 Uhr. * Auf der Plaza thront das imposante **Denkmal an Ferdinand Magellan** sowie gleichzeitig die ausgestorbenen Indianerstämme **Ona und Aonikenk**. Westlich der Plaza erhebt sich die **Kathedrale** **Iglesia Matriz**. * Hinter dem Zentrum gelangt man über eine Treppe zum **Aussichtspunkt Cerro de La Cruz**, mit schönem Blick über die Stadt und die Magellanstraße bis Feuerland. * Rund zwei Kilometer nordöstlich erstreckt sich der als Nationaldenkmal geschützte **Friedhof** mit monumentalen Mausoleen als letzte Ruhestetten der reichen Einwandererfamilien. |